

- (a) Inhaber eines SPL dürfen Kunstflüge mit Segelflugzeugen ohne Motorkraft, oder (im Fall der Punkte (d) und (e)) mit Motorkraft, nur durchführen, wenn sie Inhaber der einschlägigen Kunstflugrechte nach diesem Punkt sind.
- (b) (2) sind Teil der Berechtigungen des SPL, wenn ein Pilot
 - (i) mindestens 30 Flugstunden oder 120 Starts als PIC in Segelflugzeugen vollendet hat;
- (c) (1) berechtigt ihre Inhaber Kunstflugmanöver ohne die in Punkt (b)(1) genannten Einschränkungen durchzuführen.
(AMC¹ SFCL.200(b) Aerobatic Privileges - alle Figuren)
- (c) (2) sind in den Rechten enthalten, nachdem der Pilot
 - (i) die Voraussetzungen des Paragraph (b)(2)(i) erfüllt,
 - (ii) einen Ausbildungslehrgang an einer ATO oder DTO absolviert hat, der Folgendes umfasst:
 - (A) Theorieunterricht gemäß den angestrebten Rechten;
 - (B) mindestens fünf Stunden oder 20 Flüge Kunstflugunterricht.
- (d) Kunstflug-Basisrechte und Kunstflug-Fortgeschrittenenrechte umfassen Kunstflüge auf Segelflugzeugen mit Motorkraft, sofern ein Pilot eine Kunstflugausbildung auf Segelflugzeugen mit Motorkraft im Rahmen eines Ausbildungslehrgangs nach Punkt (b)(2)(ii) oder gegebenenfalls Punkt (c)(2)(ii) absolviert hat.

gemäß DVO (EU) 2018/1976 Anhang III
Teil SFCL, ADD, SFCL.200 und AMC¹ SFCL(b)(c)(d)(e)



Bundeskommision Segelflug
Deutscher Aero Club e. V.

Name: _____

geb.: _____ in: _____

SPL Nr.: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Einweisung	Rückenflug Tudeln	Lazy Eight Chandelle	Loop	Rollen- kehre	Auf- schwung	Turn	Rolle
bestätigt (Flug- lehrer)							

Muster				
bestätigt FI(S)				

[illegible]

+ gut	- noch üben	<input type="radio"/> noch mit Fluglehrer üben
-------	-------------	--

[illegible]

Ausbildung abgeschlossen: Ja / Nein

gesamt

Ort, Datum

Name und Unterschrift des Fluglehrers